

Eingang:	Verz.-Nr.
----------	-----------

ANTRAG AUF ANSCHLUSS AN DIE ÖFFENTLICHE WASSERVERSORGUNG

(2-fach einreichen!)

Anschlussnehmer/Eigentümer	Anzuschließendes Grundstück:
(Vor- und Zuname)	(Ort)
(Straße, Hausnummer)	(Straße, Hausnummer)
(PLZ, Wohnort)	(Flurstück-Nr.)
(Telefon/E-Mail)	

Ich beantrage die Genehmigung und die Herstellung eines Anschlusses an die öffentliche Trinkwasserversorgung.

Trinkwasseranschluss

<input type="checkbox"/> Erstanschluss	<input type="checkbox"/> weiterer Anschluss	<input type="checkbox"/> Änderung/Erweiterung des bestehenden Anschlusses
----------------------------------------	---------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------

Art des Gebäudes

<input type="checkbox"/> Gebäude mit ____ Wohneinheiten	<input type="checkbox"/> Gewerbeanlage	<input type="checkbox"/> _____
---------------------------------------------------------	----------------------------------------	--------------------------------

Geplante Entnahmestellen (Anzahl eintragen)

____ Küchen	____ Toiletten	____ Sonstige Entnahmestellen (Garten etc.)
____ Bäder	____ Waschküchen	____ Feuerlöschzapfstellen mit Entnahme von ____ l/min

Regenwassernutzung (Zisterne)

<input type="checkbox"/> nicht geplant	<input type="checkbox"/> für Gartenbewässerung	<input type="checkbox"/> für Toiletten	<input type="checkbox"/> _____
----------------------------------------	------------------------------------------------	----------------------------------------	--------------------------------

Eigenversorgung aus Brunnen/Quellen

<input type="checkbox"/> vorhanden	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> geplant
------------------------------------	------------------------------------------	----------------------------------

Für die Herstellung und Unterhaltung der Wasseranschlussleitung und die Errichtung der Verbrauchsanlage (sanitäre Installationsarbeiten) und wesentliche Änderungen gelten die Vorgaben der Wasserversorgungssatzung und die einschlägigen technischen Vorschriften, vor allem die DIN EN 806, DIN EN 1717, DIN 1988 (TRWI). Die Anschlussleitung (bis zum Wasserzähler bzw. Hauptabsperrenteil) wird ausschließlich durch die Wasserversorgungsgruppe Oberes Elsenzthal verlegt und hergestellt. Die Kosten trägt der Anschlussnehmer. Die Erstellung einer Kundenanlage und wesentliche Änderungen dürfen nur unter Beachtung der technischen Regeln durch Installationsunternehmen erfolgen, die in das Installateurverzeichnis eingetragen sind.

Die Daten werden zum Zweck der Aufgabenerfüllung gespeichert, verarbeitet, genutzt und soweit zur Aufgabenerfüllung notwendig weitergegeben.

_____ Datum _____ Unterschrift Eigentümer

Anlagen (2-fach) unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet

- Lageplan mit vorgesehener Leitungstrasse
- Geschossgrundriss (1:100) mit farblich eingetragener Gebäudeeinführung und Zählerstandort
- Gebäudeschnitt mit Roh- und Fertigfußbodenhöhe

Interne Vermerke (vom Wasserzweckverband auszufüllen) :

Genehmigung erteilt am : _____ Kostentragung: <input type="checkbox"/> privat und öffentlich	Bauwasser verlegt am _____
<input type="checkbox"/> privater Bereich	Hausanschluss mit /ohne Bügel _____
Technischer Leiter - Unterschrift <input type="checkbox"/> öffentlicher Bereich	

Hausanschluss-Checkliste

für den Bauherrn

Die Checkliste soll als Hilfestellung dienen und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Allgemeinen Technischen Anschlussbestimmungen Wasser (TAB-Wasser) sind zu beachten!

Vor Baubeginn des Hauses	
Hausanschlussraum und Zählerplatz (nach DIN 18012) für die Versorgungsanschlüsse bestimmen.	<input type="checkbox"/>
Anschlussantrag vollständig ausfüllen (Vordruck auf der Internetseite) und einreichen.	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Lageplan mit der vorgesehenen Leitungstrasse 	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Geschossgrundriss mit farblich eingezeichneter Gebäudeeinführung und Zähleranlage 	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Gebäudeschnitt mit Angaben zum Roh- und Fertigfußboden im Anschlussraum 	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> • Rufnummer eines Verantwortlichen angegeben (für Rückfragen) 	<input type="checkbox"/>
Genehmigung des Wasseranschlusses	
→ Genehmigung erhalten	<input type="checkbox"/>
Bei Baubeginn	
Leitungsauskünfte einholen.	<input type="checkbox"/>
Ggf. erforderliches Bauwasser beim Verband beantragen (formlos).	<input type="checkbox"/>
Zum abgestimmten Bauwassermontagetermin die Vorstreckung bauseits freilegen.	<input type="checkbox"/>
Hauseinführungssystem (zugelassen nach DVGW-VP 601) beschaffen (z.B. über Energieversorger).	<input type="checkbox"/>
Anforderungen für die Herstellung des Hausanschlusses (TAB-Wasser beachten !)	
Ggf. erforderliche Arbeiten im öffentlichen Bereich (Straße) mit dem Verband abstimmen.	<input type="checkbox"/>
Hausanschlussraum herstellen (verschießbar, Wände verputzt).	<input type="checkbox"/>
Etwaige Abweichungen vom genehmigten Antrag (Anschlussraum, Trasse) mit dem Verband abstimmen.	<input type="checkbox"/>
Leitungstrasse (Verlauf nach Genehmigung) herstellen.	<input type="checkbox"/>
Hauseinführungssystem fachgerecht einbauen. Herstellerhinweise beachten.	<input type="checkbox"/>
Termin mit dem Verband abstimmen.	<input type="checkbox"/>
→ Verlegung der Wasserleitung und Montage des Zählerbügels mit Zapfstelle durch den Verband.	
Herstellung der Hausinstallation	
Herstellung der Hausinstallation durch ein zugelassenes Installationsunternehmen.	<input type="checkbox"/>
Beantragung der Inbetriebsetzung durch den Installateur (Fertigstellungsanzeige).	<input type="checkbox"/>
→ Terminabstimmung und Montage des Wasserzählers (Verband)	
Etwaige Brauchwasseranlage/Zisterne beim Verband angezeigt (Vordruck)	<input type="checkbox"/>